

Pressemitteilung Zürich 23. Oktober 2018

Zizers sucht neue Schlossbewohner

Das Johannes-Stift in Zizers plant den Verkauf ihrer stattlichen Liegenschaft. Der Entschluss basiert auf einer von Spezialisten erarbeiteten Studie zur Neuausrichtung der historischen Schlossanlage.



Auf dem 14'378 m² umfassenden Gelände befinden sich neben dem Haupttrakt diverse Nebengebäude, die Raum für unterschiedlichste Nutzungsszenarien bieten.

Die Eigentümerin des Schlosses in Zizers sucht nach der Schliessung des Alters- und Pflegeheimbetriebes im Sommer 2016 nach einer geeigneten Lösung, um den Erhalt der historischen Liegenschaft zu sichern. Zu diesem Zweck beauftragte sie Kuoni Mueller & Partner mit der Erstellung einer Nutzungsstudie. In enger Zusammenarbeit mit den Architekten D. Jüngling und A. Hagmann, Zeugin-Gölker Immobilienstrategien sowie den verschiedenen Behörden prüften die Immobilienexperten diverse tragfähige Umnutzungsoptionen. Nach ersten Abklärungen sind einige Szenarien vorstellbar. „Solange die bestehende Substanz respektiert wird, lassen sich sorgfältig geplante bauliche Veränderungen vornehmen,“ bringt Dominik Weber, verantwortlicher Mandatsleiter und Managing Partner bei Kuoni Mueller & Partner, die augenblickliche Situation auf den Punkt.

Auf den Spuren der Kaiserin Zita

Die Gesamtanlage besteht aus mehreren Bauten unterschiedlicher Epochen, die zum Teil noch heute bewohnt sind – und zu dessen prominentesten Bewohnern einst die letzte österreichische Kaiserin, Zita von Habsburg, zählte (1962 bis 1989). Ein Aus- oder Umbau der verschiedenen Trakte in kleinere oder grössere Wohn- oder gewerblich genutzte Einheiten erscheint daher naheliegend. Nach Einschätzung des Expertenteams bietet das Schloss-Ensemble jedoch auch Potenzial für ein Wellness-, Seminar-, Apartment- oder Kurhotel. Der Standort scheint für derartige Konzepte durchaus attraktiv. Dafür sprechen nicht zuletzt die verkehrsgünstige Lage, die gute Infrastruktur und der hohe Freizeitwert. Zudem prognostizieren Experten für die nächsten 20 Jahre gar ein Bevölkerungswachstum von über 20 Prozent. Damit wird die Gemeinde – und insbesondere das spezielle Schlossambiente – auch in Zukunft ein begehrter Standort sein.

Privater Luxus oder Anlageobjekt

Wer auch immer als künftiger Schlossbesitzer ein neues Kapitel dieser Liebhaberimmobilie schreiben wird, müsste je nach Nutzungsart zum Teil bauliche Anpassungen vornehmen, um den heutigen Ansprüchen bezüglich Wohn- und Ausbaustandards zu entsprechen. Damit kommen für Kuoni Mueller & Partner nebst institutionellen vor allem private Investoren in Frage, die das Anwesen als luxuriösen Familiensitz oder als Feriendomizil nutzen möchten und allenfalls einen Teil für andere Zwecke freigeben, um damit ihr eigenes Anlage-Portfolio zu erweitern.

Kontakt Dominik Weber, Managing Partner, Kuoni Mueller & Partner Investment AG
Telefon: +41 43 344 65 17, E-Mail: Dominik.weber@kmp.ch

Die 1989 gegründete Holding **Kuoni Mueller & Partner** mit Sitz in Zürich zählt zu den führenden Schweizer Immobiliendienstleistern und basiert auf einem einzigartigen Geschäftsmodell. Sechzehn gleichberechtigte Partner engagieren sich mit ihren jeweiligen Fachkenntnissen und Erfahrungen der umfassenden Beratung und Vermarktung kommerziell und privat genutzter Immobilien. Fokussiert auf die vier Geschäftsbereiche Residential, Consulting, Management und Investment, betreuen die insgesamt 37 Mitarbeitenden diverse Mandate und Objekte – unter anderem für namhafte nationale und internationale Investoren aus den Bereichen Industrie, Handel, Banken- und Versicherungswesen.